

Marga Günther, Joachim Heilmann, Anke Kerschgens (Hg.)

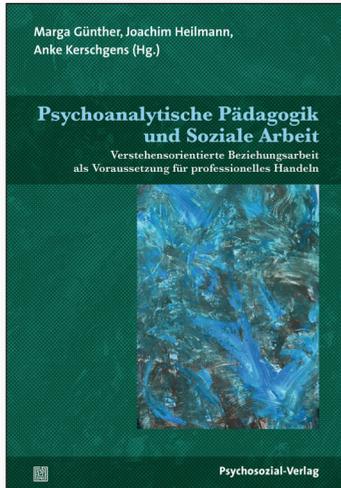
Psychoanalytische Pädagogik und Soziale Arbeit

Verstehensorientierte Beziehungsarbeit
als Voraussetzung für professionelles Handeln

ca. 570 Seiten · Broschur · 59,90 € (D) · 61,60 € (A)

ISBN 978-3-8379-3148-8 · ISBN E-Book 978-3-8379-7830-8

Buchreihe: Psychoanalytische Pädagogik · Erscheint im April 2022



Nur wer versteht, kann etwas verändern! Psychoanalytische Pädagogik als Verstehensansatz in der Pädagogik und Sozialen Arbeit

Psychoanalytisches Verstehen und psychoanalytisch fundierte Beziehungsarbeit ist eine wichtige Grundlage für professionelles Handeln in Pädagogik und Sozialer Arbeit. Die Autor*innen zeichnen Entwicklungslinien und theoretische Ansätze der Psychoanalytischen Pädagogik und Sozialen Arbeit nach und stellen grundlegende Konzepte für die Anwendung im Arbeitsalltag vor. Anhand zahlreicher Fallvignetten geben sie praktische Anregungen und ermutigen Fachkräfte dazu, sich Freiräume zum Nachdenken und Reflektieren zu schaffen. So können Klient*innen und deren Lebensrealitäten, Beziehungssituationen und Interaktionen sowie eigene Vorannahmen, blinde Flecken und emotionale Beteiligungen besser verstanden werden.

Mit Beiträgen von Lutz Eichler, Urte Finger-Trescher, Karin Flaake, Manfred Gerspach, Marga Günther, Hans-Walter Gumbinger, Oliver Hechler, Joachim Heilmann, Evelyn Heinemann, Anke Kerschgens, Holger Kirsch, Christoph Kleemann, Sylvia Künstler, Susanne Kupper-Heilmann, Doris Maass, Thilo M. Naumann, Ursula Pforr, Bernhard Rauh, Gunzelin Schmid Noerr, Inge Schubert, Matthias N. Schubert, Angelika Schwab und Gisela Wiegand

Marga Günther, Prof. Dr., ist Diplom-Sozialpädagogin und Diplom-Soziologin. Seit 2010 ist sie Professorin für Theorien und Methoden der Sozialen Arbeit an der Evangelischen Hochschule Darmstadt. Sie ist Vorstandsvorsitzende des Frankfurter Arbeitskreises

Psychoanalytische Pädagogik und Soziale Arbeit (FAPP).

Joachim Heilmann ist Diplom-Pädagoge, Psychoanalytischer Pädagoge und Kinder- und Jugendlichenpsychotherapeut sowie zweiter Vorsitzender des FAPP.

Anke Kerschgens, Prof. Dr., ist Soziologin und Professorin für psychologische Grundlagen der Sozialen Arbeit an der Fliedner Fachhochschule in Düsseldorf, hat eine gruppenanalytische Weiterbildung, ist Supervisorin sowie Vorstandsmitglied im FAPP.